Ressort: Politik

Grüne fordern weitere Milliarden-Einsparungen im Bundesetat

Berlin, 07.11.2012, 00:00 Uhr

GDN - Kurz vor der entscheidenden Sitzung des Haushaltsausschusses zum Bundesetat 2013 fordert die Opposition Union und FDP zu weiteren Einsparungen auf. In der "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe) bezifferte die haushaltspolitische Sprecherin der Grünen-Bundestagsfraktion, Priska Hinz, den Konsolidierungsspielraum im Bundeshaushalt auf mehr als drei Milliarden Euro.

"Die Neuverschuldung ist mindestens drei Milliarden Euro zu hoch", sagte Hinz. Um die Nettokreditaufnahme von derzeit 18,8 Milliarden Euro deutlich zu drücken, müssten laut Hinz im Verteidigungsetat "über zwei Milliarden Euro" eingespart werden. Außerdem verlangte die Grünen-Politikerin, das Steuerprivileg bei Dienstwagen sowie die Ökosteuer-Ausnahmen für Großunternehmen abzuschaffen. Am kommenden Donnerstag kommt der Haushaltsausschuss des Bundestags zu seiner jährlichen Bereinigungssitzung zusammen, um den Etat für 2013 festzulegen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-1853/gruene-fordern-weitere-milliarden-einsparungen-im-bundesetat.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com